

Umstieg von Mercedes ML/GLE auf Touareg oder andersrum

Beitrag von „Morkoni“ vom 6. Mai 2016 um 19:48

Ist hier jemand von Mercedes ML/GLE auf Touareg umgestiegen oder andersrum?

Wenn ja:

Wieso, weshalb, warum?

Danke vorweg!

Beitrag von „matthias08“ vom 9. Mai 2016 um 09:48

Hallo,

bin von ML55 (W163) auf T1 4.2 V8 umgestiegen , Grund Totalschaden ML und ein gebrauchter Touareg war für wenig Geld sofort zu haben. Ich dachte der Touareg sei ein Schnäppchen , aber nach ca. 100'000km muss ich sagen , dass er auch nicht mehr Wert war.

Motor/Getriebe ML : 1 mit Sternchen , da brauchts keine "S" Stufe - immer sofort Schub , egal bei welcher Drehzahl

Motor/Getriebe T1 : 3- , ok hat auch 1,5 l weniger Hubraum und ca 40PS weniger , Verbrauch bei beiden gleich , Motor ist zu kompliziert, wie auch das komplette Auto

Innenraum /Komfort ML : 2 (Sitze , kleine Aussenspiegel beim ML55- kann man aber auf die "normalen" umrüsten.)

Innenraum / Komfort T1 : 1 Keyless , Sitze sind besser, aufklappbare Heckscheibe und Rückfahrkamera

Zuverlässigkeit ML : 1 mit Sternchen , ca 250'000km Oelwechsel/Durchsicht , Bremsen , Reifen - that it (hab noch nen C220- das gleiche)

Zuverlässigkeit T1: möchte ich nicht benoten , monatlich mindestens ein Ausfall , insbesondere Elektrik , Fahrwerk , Antriebsstrang. Wenn ich nicht so gern schrauben würde , hätte ich schon längst eine Fackel reingeworfen.

Service MB : 1 , freundlich , angemessene Preise , hab kaum was selbst gemacht , da ich mich immer gut bedient fühlte

Service für T1 : kompletter Gegensatz zu oben

Mein **persönliches** Fazit: Touareg ist ein sehr komfortables Auto , wenn man Spass am Schrauben hat und auch die Zeit hat bezahlbare Teile zu suchen. MB : "Fire und Forget" losfahren , wenn die Serviceleuchte blinkt morgens bei MB abgeben und abends abholen

Beitrag von „Hannes H.“ vom 9. Mai 2016 um 10:58

[Zitat von matthias08](#)

und ein gebrauchter Touareg war für wenig Geld sofort zu haben. Ich dachte der Touareg sei ein Schnäppchen , aber nach ca. 100'000km muss ich sagen , dass er auch nicht mehr Wert war.

Die Frage ist halt ob ein wirklich günstiger Touareg dafür als Vergleich hergenommen werden kann. Manche Gebrauchtwagen sind ja nicht umsonst so günstig, gerade in der Oberklasse wird dann mal sehr stark bei der Wartung gespart, entsprechend wird das dann später mit vielen Ausfällen teuer...

MfG

Hannes

Beitrag von „matthias08“ vom 9. Mai 2016 um 11:24

Hallo Hannes,

der war vom Vertragshändler mit lückenlosem Scheckheft (Ich kauf so ein Auto nicht an der Pommesbude) 😊

Damit gibt's 2 Möglichkeiten:

1. Der Wagen war wirklich " Scheckheftgepflegt"
- 2.....

Der MB war ebenfalls "2te Hand"

Ach übrigens - ein Kaufgrund : Der T gefiel mir besser als der MB W164

Beitrag von „Hannes H.“ vom 9. Mai 2016 um 14:15

[Zitat von matthias08](#)

der war vom Vertragshändler mit lückenlosem Scheckheft (Ich kauf so ein Auto nicht an der Pommesbude) 😊

Ok, sorry, hat sich für mich so angehört! Ich hatte selbst mal für ein halbes Jahr einen W163 (ML270CDI) als Firmenwagen, der war nicht wirklich besonders toll (schwammiges Fahrwerk), etwas lahmer Motor (aber bei 163PS war ja auch nicht wirklich was anderes zu erwarten) innen war die Qualität auch nicht einem Benz entsprechend, dagegen ist mein Touareg ja mind. 2 Klassen darüber. Aber soweit ich gehört habe, soll die Qualität des W164 auch um Welten besser sein...

MfG

Hannes

Beitrag von „Morkoni“ vom 9. Mai 2016 um 14:23

Hey Matthias08,

ich danke dir sehr für deine persönliche Meinung und deine Antwort.

Ich habe sehr großes Interesse am Touareg 2 und auch am heutigen Mercedes GLE. Du hast deine Erfahrung mit dem ML und dem Touareg 1 gesammelt. Was mir noch bis heute im Kopf umher schwirrt: Der Touareg sieht im Vergleich zu seiner Konkurrenz sehr klein aus (Höhe). Der ML z.B. ist ja auch einige Zentimeter höher. Ist das im Innenraum spürbar? Wirkt der Touareg im Inneren kleiner und ist die Sitzposition viel niedriger?

Nochmals DANKE!

Beste Grüße

Beitrag von „matthias08“ vom 9. Mai 2016 um 14:51

Hallo,

der W163/164 hat keinen "Kardanbuckel", dh einen durchgehenden Fussraum hinten. Da gab es bei den lieben Kleinen keinen Streit ("Wer muss in der Mitte sitzen").

Im Fond hat der MB daher mehr Platz (ich bin mir nicht sicher ,aber ich glaube die Rückbank lässt sich verschieben) - ist deswegen sicherlich auch höher.

Der Kofferraum ist bei T1. und MB ausreichend gross sofern das Reserverad bei MB nicht hinten links innen verbaut ist.

Die zu öffnende Heckscheibe im T ist genial- da kann man bei geschlossener Heckklappe zuladen- besonders toll bei Urlaubsfahrten wo Raumausnutzung gefragt ist. ("Der Fussball muss unbedingt noch mit")

Beitrag von „Morkoni“ vom 9. Mai 2016 um 15:28

Vielen Dank für deine Antwort!

Ich muss wohl so oder so mal Zeit finden und beide direkt vergleichen. Am Besten mit dem Touareg zu Mercedes (oder andersrum) fahren und beide nebeneinander stellen 😊

Besten Dank!

Beitrag von „klut007“ vom 16. August 2017 um 10:10

Hallo,

ich hatte jetzt seit 10 Jahren einen Touareg, den T1 und seit 2012 den T2.

War immer sehr zufrieden mit dem Wagen, nur der Service beim Konzern ging mir etwas ab.

Den 2ten Touareg habe ich neu gekauft und es kam nie eine Nachfrage oder sonstige Nachrichten von VW.

Dies hat ich etwas enttäuscht... Da der T3 wohl erst Ende nächsten Jahres kommt und ich mir noch nicht vorstellen kann, ob mir der "grössere" Tiguan dann gefällt, werde ich auf den GLE umsteigen.

Nach einiger Zeit kann ich dann gern genauer berichten...

LG

Beitrag von „Sittingbull“ vom 16. August 2017 um 13:20

[Zitat von klut007](#)

[...] War immer sehr zufrieden mit dem Wagen, nur der Service beim Konzern ging mir etwas ab. Den 2ten Touareg habe ich neu gekauft und es kam nie eine Nachfrage oder sonstige Nachrichten von VW.

Dies hat ich etwas enttäuscht... Da der T3 wohl erst Ende nächsten Jahres kommt und ich mir noch nicht vorstellen kann, ob mir der "grössere" Tiguan dann gefällt, werde ich auf den GLE umsteigen. [...]

Hallo klut007,

wirklich viel Nachfragen kann man da wohl bei allen Anbietern nicht erwarten. Ich habe bei den letzten 3 Dicken seit 2011 allerdings immer eine Aufforderung zur Teilnahme an einer Umfrage erhalten - auf das Ergebnis warte ich leider immer noch.

Der TIII kommt sicherlich, genauso wie der neue GLE, spätestens zum Modelljahr 2019 ... 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „klut007“ vom 19. August 2017 um 06:40

Nach einer Probefahrt mit dem GLE 350d muss ich sagen, dass neben dem, wie beim T2, in die Jahre gekommenen Cockpit, auch die Fahreigenschaften nicht so gut sind wie beim Touareg. Motor deutlich lauter und für mein empfinden fährt der Mercedes schwammiger....

Nach der Probefahrt im Q7 allerdings sah das ganz anders aus... aber der ist ja auch neu entwickelt... vielleicht warte ich nun doch noch auf den T3, was meint Ihr?

Beitrag von „Hannes H.“ vom 19. August 2017 um 13:54

[Zitat von klut007](#)

Nach der Probefahrt im Q7 allerdings sah das ganz anders aus... aber der ist ja auch neu entwickelt... vielleicht warte ich nun doch noch auf den T3, was meint Ihr?

Was spricht gegen den Q7? Der T3 wird auf der gleichen technischen Basis kommen, aber etwas kürzer sein als der Q7.

MfG

Hannes

Beitrag von „klut007“ vom 20. August 2017 um 16:51

Hallo,
im Moment spricht alles für den Q7, aber im Herzen bin ich Touareg Fan, bei dem mir das Image auch sozialverträglicher erscheint!?

Beitrag von „Hannes H.“ vom 20. August 2017 um 17:27

[Zitat von klut007](#)

Hallo,
im Moment spricht alles für den Q7, aber im Herzen bin ich Touareg Fan, bei dem mir das Image auch sozialverträglicher erscheint!?

Ok, dann musst du wohl noch ein wenig warten, ich würde noch 2 Jahre mit dem alten weiterfahren und dann hättest du schon einen "gereiften" T3.

MfG

Hannes

P.S.: Finde ja interessant, dass du einen Q7 nicht sozialverträglich nennst, aber ein Mercedes GLE wäre das schon gewesen? 😞

Beitrag von „Bambusrohr“ vom 20. August 2017 um 22:29

[Zitat von Hannes H.](#)

P.S.: Finde ja interessant, dass du einen Q7 nicht sozialverträglich nennst, aber ein Mercedes GLE wäre das schon gewesen? 😞

Es geht m.E. um den optischen Auftritt und die "inneren Werte".

Die von ihrem optischen Auftritt her "aufgeplusterten" Mercedes SUVs wirken durchweg prollig, sind jedoch keine Geländewagen. Bin froh keinen zu haben, und es muss schon den einen oder anderen ziemlich speziellen Grund geben, wenn jemand so etwas fährt.

Im pragmatischen Russland hat sich das z.B. nicht durchgesetzt, man fährt dort im komfortablen Premiumsegment Geländewagen, wie den Touareg bzw. Cayenne (mit z.B. jeweils 60 cm Wassertiefe).

Der Q7 ist von seinem vorherigen "LKW Auftritt" optisch downgegraded worden, wirkt jetzt wie ein schicker Pampersbomber.

Soziale Verträglichkeit: Touaregs sind nach den vorherigen optischen Korrekturen nun vom (oftmals gescholtenen) "Kong" zum nicht nur optisch vom "Wolf im Schafspelz" mutiert, das hat genützt. Innere Werte zählen.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 21. August 2017 um 06:24

[Zitat von Bambusrohr](#)

Die von ihrem optischen Auftritt her "aufgeplusterten" Mercedes SUVs wirken durchweg prallig, sind jedoch keine Geländewagen.

Naja, Mercedes hat mit dem G einen echten Geländewagen im Programm, der GLE kann gegen Aufpreis mit allen Geländefeatures (Untersetzung, Sperren...) aufgerüstet werden, das gibt es im T3 ja wohl leider nicht mehr...

MfG

Hannes

Beitrag von „klut007“ vom 23. August 2017 um 17:40

Ich gebe Euch recht, der GEL ist meines Erachtens vom Fahrgefühl und Image dem T2 unterlegen und der Q7 ist auch mir nun zu viel und glattgebügelt (ein tolles Auto mit super Fahrgefühl und tollem Innenraum... trotzdem macht mir der Q7 ein komisches Gefühl...) ich warte einfach auf den T3, meiner läuft ja wie Butter....

Beitrag von „Hannes H.“ vom 23. August 2017 um 19:13

[Zitat von klut007](#)

Ich gebe Euch recht, der GEL ist meines Erachtens vom Fahrgefühl und Image dem T2 unterlegen und der Q7 ist auch mir nun zu viel und glattgebügelt (ein tolles Auto mit super Fahrgefühl und tollem Innenraum... trotzdem macht mir der Q7 ein komisches Gefühl...) ich warte einfach auf den T3, meiner läuft ja wie Butter....

Naja, wenn du dich umhörst, dann ist vom Image ein Mercedes doch noch immer klar über einen Volkswagen zu stellen, das gilt auch für den GLE. Ob der besser zu fahren ist und auch tatsächlich qualitätsmäßig über dem Touareg steht ist eine andere Geschichte...

Mir war der Q7 auch immer viel zu wuchtig, da hat der Touareg ein klar dezenteres Design, der eckt einfach nicht so an.

MfG

Hannes